

Auf der Matte dominierend

JUKA-Judoka feiern tolle Erfolge bei den Hessenmeisterschaften in Pfung

Bergen-Enkheim/Pfungstadt (pm/mav). – Bei den Hessenmeisterschaften der weiblichen und männlichen U17 und U20, die in Pfungstadt stattfanden, konnte der Judo- und Karate-Club Bergen-Enkheim (JUKA) mit insgesamt acht Judokas antreten. Damit gehörte JUKA zu den teilnahmestärksten Vereinen aus Hessen.

Teilweise in neuen Alters- und Gewichtsklassen sollten notwendige Turniererfahrungen gesammelt werden. Mit leichtem Trainingsrückstand bestritt Dennis Claas (bis 81 Kilogramm) in der Altersklasse U20 zwei Kämpfe, konnte sich aber nicht durchsetzen. Genau so erging es in der männlichen U17 Timm Baake (bis 66 Kilogramm). Ganz frisch in die U17 kam Clara Köhler (bis 57 Kilogramm) und zeigte eine starke kämpferische Leistung gegen ihre älteren Gegnerinnen. Ihre Vereinskameradin Mariska Hermann zeigte gegen ihre Braungurt-Gegnerin, dass sie auf der Matte dominiert und gewann somit ver-

dient ihren ersten Kampf. Leider – und hier fehlt noch die Wettkampferfahrung – lief sie in den nachfolgenden Kämpfen in Würfe und schied als Siebtplatzierte aus. Laura Zawisla (bis 52 Kilogramm) musste ebenfalls feststellen, dass zu wenig Training sich auf die Kondition niederschlägt. Sie begann jeweils sehr stark und kämpferisch, musste dann aber ihren Gegnerinnen den Vortritt lassen. In der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm trat als erfahrenster Judoka Ann-Kathrin Racky an, verlor etwas unglücklich einen Kampf gegen ihre Trainingspartnerin, gewann aber im Anschluss alle weiteren Kämpfe und holte sich damit verdient die Bronzemedaille.

Trainer Sven Grünewald konnte schließlich noch seine Kämpfer Andreas Pier (bis 55 Kilogramm) und Jonas Sindlinger (bis 60 Kilogramm) coachen. Beide zeigten in ihrem letzten U17-Jahr ihre Stärke und den Landestrainern ihre Kaderberechtigung. Von seinen vier Kämpfen verlor Sindlin-

ger den Einzug ins Finale, um dann im so genannten Platz drei zu erkämpfen. Seinem Trainingspartner ging es noch besser: Bei nicht einem Gegner auf einer Chance. Dort trafen sie auf einen sehr starken Partner aus der Pfungstädter Mannschaft. Damit wurde Ann-Kathrin längerem sich auch um die U17 von JUKA kümmert, Herr.

Mit drei Platzierten sind die U17 bei den nachfolgenden Hessenmeisterschaften in Neuhofer Hof und in der Saison 2010 sehr erfolgreich. Dies zeigt sich in den Übungsstunden, in der die U17 eine sehr motivierte Mannschaft ist. Weitere Informationen unter [www.juka-bergen.de](#) oder auf der Internetseite des Vereins.